

Ortsgemeinde Kirchwald

Sitzung-Nr.: 049/OGR/006/2016

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates**

Gremium: Ortsgemeinderat	Sitzung am Montag, 18.04.2016
Sitzungsort: in der Gaststätte "Arena", Hauptstraße 54,	Sitzungsdauer von 19:00 Uhr bis 20:35 Uhr

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister(in)

Pung, Erich

1. Beigeordnete(r)

Seiwert, Armin

Beigeordnete(r)

Schlich, Winfried

Ratsmitglied

Görgen, Dorothea

Hilger, Gabriele

Jünger, Hans-Peter

Müller, Thomas

Pohl, Frank

Röser, Andreas

Schäfer, Heinz

Schriftführer(in)

Augel, Michael

entschuldigt fehlen die:

Ratsmitglied

Arenz, Dieter
Schäfer, Ottmar
Thome, Bernd

Zu TOP 1 ist Herr Peter Wirges, Fachbetrieb für Baumpflege, Bendorf sowie Revierförster Wolfgang Dazert anwesend.

1. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 08.04.2016 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen wurde.
2. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Vordereifel, Ausgabe-Nr. 15/2016 vom 15.04.2016.
3. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremium nach § 39 GemO
 gegeben nicht gegeben.
ist.
4. Änderung zur Reihenfolge der Tagesordnung durch einfachen Mehrheitsbeschluss (Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder) werden
 nicht beschlossen beschlossen.
5. Ergänzungen der Tagesordnung (*bei Dringlichkeit iSv § 34 Abs. 7 iVm § 34 Abs. 3 S. 2 GemO*) oder Absetzungen von Beratungsgegenständen (§ 34 Abs. 7 GemO) werden mit Zweidrittelmehrheit (der anwesenden Ratsmitglieder)
 nicht beschlossen beschlossen.

TAGESORDNUNG :

Öffentliche Sitzung

1. Vorstellung des Schadensbildes Naturdenkmal "Dicke Eiche" durch Herrn Wirges
2. Erlass einer Satzung gemäß § 47 Abs. 4 LBauO zur Festsetzung des Geldbetrages für die Ablösung der Stellplatzverpflichtung
Vorlage: 049/020/2016
3. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015 und Entlastungserteilung
Vorlage: 049/021/2016
4. Mitteilungen
5. Einwohnerfragestunde

Es wird wie folgt beraten und beschlossen:

Öffentliche Sitzung

1 Vorstellung des Schadensbildes Naturdenkmal "Dicke Eiche" durch Herrn Wirges

Herr Peter Wirges, Fachbetrieb für Baumpflege aus Bendorf stellt detailliert das Schadensbild des Naturdenkmals „Dicke Eiche“ vor. Im Vergleich zur letzten Prüfung im Mai 2011 hat die „Dicke Eiche“ 1 % an Holzqualität (die Holzqualität liegt nun bei - 28 %) verloren. Dies sei in keinem Fall bedenklich, so Herr Wirges. Der Baum ist sicher und hält noch einige Jahre, so die Aussage des Fachmannes.

Insgesamt wurden 19 Sensoren angebracht um eine exakte Messung zu gewährleisten. Die Kronenfläche beträgt 306 qm. Er befürwortet einen kleinen Rückschnitt der Krone um 2 bis 2,5 Meter (ca. 60 qm Krone) um dem Baum etwas die Windlast zu nehmen. Die Windlast würde so um 20 Tonnen abnehmen. Er spricht von vielen Jahrzehnten, die der Baum noch stehen kann.

Der Ortsgemeinderat wird sich bezüglich Sanierungsschnitt in der kommenden Sitzung beraten.

2 Erlass einer Satzung gemäß § 47 Abs. 4 LBauO zur Festsetzung des Geldbetrages für die Ablösung der Stellplatzverpflichtung
Vorlage: 049/020/2016

Das Ratsmitglied Hans-Peter Jünger nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt gem. § 22 Abs. 1 Nr. 1 GemO nicht teil.

Der Ortsgemeinderat von Kirchwald beschließt die dem Original der Niederschrift beigefügte Satzung über die Höhe des Geldbetrages zur Ablösung der Stellplatzverpflichtung gemäß § 47 Abs. 4 LBauO i.V.m. § 24 GemO.

Es werden folgende Beträge für die Ablösung der Stellplatzverpflichtung festgesetzt:

Ablösung eines Stellplatzes im Innenbereich	750,00 Euro
Ablösung eines Stellplatzes im Außenbereich	375,00 Euro

Die Verwaltung wird beauftragt die beschlossene Satzung bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	9
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	1

3 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015 und Entlastungsteilung
Vorlage: 049/021/2016

Vor der Beratung dieses Tagesordnungspunktes übergibt der Ortsbürgermeister den Vorsitz an das älteste anwesende Ratsmitglied Hans-Peter Jünger.

Der Ortsbürgermeister, die Ortsbeigeordneten sowie der Bürgermeister der Verbandsgemeinde nehmen gem. § 22 GemO i.V.m § 114 GemO an der Beratung und Abstimmung nicht teil und verlassen den Sitzungstisch.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2015 wurde mit allen Bestandteilen und Anlagen von dem zuständigen Rechnungsprüfungsausschuss geprüft.

Der hierüber gefertigte Prüfbericht wird dem Ortsgemeinderat vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Thomas Müller, bekanntgegeben.

Beanstandungen werden nicht vorgebracht. Vom Rechnungsprüfungsausschuss wird vorgeschlagen, Entlastung zu erteilen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2015 wird in der nachstehenden Form festgestellt:

1.	Ergebnishaushalt	
	Gesamtbetrag der Erträge	1.114.639,87 €
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.184.906,70 €
	Jahresfehlbetrag	70.266,83 €
2.	Finanzhaushalt	
a)	ordentliche Einzahlungen	1.070.287,80 €
	ordentliche Auszahlungen	1.062.552,31 €
	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	7.735,49 €
b)	außerordentliche Einzahlungen	0,00 €
	außerordentliche Auszahlungen	0,00 €
	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00 €
c)	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	93.261,48 €
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	153.236,68 €
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-59.975,20 €
d)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	43.953,09 €
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-43.953,09 €
e)	Gesamtbetrag der Einzahlungen	1.163.549,28 €
	Gesamtbetrag der Auszahlungen	1.259.742,08 €
	Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	-96.192,80 €

Das Eigenkapital der Ortsgemeinde Kirchwald hat sich zum Schlussbilanzstichtag 31.12.2015 von 4.604.982,08 Eur um 70.266,83 Eur auf **4.534.715,25 Eur** reduziert.

Des Weiteren wird

1. dem Ortsbürgermeister Erich Pung,
2. den Ortsbeigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben,
3. dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vordereifel, Gerd Heilmann,
4. sowie den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Vordereifel, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben,

Entlastung gemäß § 114 GemO erteilt.

Der Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen wird zugestimmt, soweit eine Zustimmung gemäß § 100 GemO vorgesehen war, aber noch nicht erteilt worden ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja	7
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	3

4 Mitteilungen

4.1. ADAC-Moselschieferclassic

Der Vorsitzende teilt mit, dass die ADAC-Moselschieferclassic in diesem Jahr nicht durch die Ortsgemeinde Kirchwald führt.

4.2. Brennholz

Die Ortsgemeinde kann noch drei Polter Brennholz abgeben. Ortsbürgermeister Pung fordert Interessierte auf, sich bei ihm zu melden.

4.3. Grünabfallsammelplätze/ Entsorgung von Rasenschnitt

Der Aufbau eines kreisweiten Netzes an Grünabfallsammelplätzen dauert länger als die Planungen es vorsahen. Bis zur Fertigstellung der Plätze wurden daher durch den Abfallzweckverband Container aufgestellt. Hier können holz- und strauchartige Abfälle ohne Mengenbegrenzung entsorgt werden. Der nächste Grünabfallsammel-

platz befindet sich für die Bürgerinnen und Bürger aus Kirchwald in Langenfeld und zwar neben dem Sportplatz.

Problematisch ist die Entsorgung des Rasenschnittes, denn Rasenschnitt darf nicht an den Grünabfallsammelplätzen abgegeben werden. Rasenschnitt muss daher über die Biotonne entsorgt werden. Gerade im Frühjahr stellt dies aber ein Mengenproblem dar. Welche Möglichkeiten bieten sich an: *a) eine andere Behälterwahl* (Standard 40 l - Gebühr 16,41 Euro jährlich) Es besteht die Möglichkeit, größere Behälter anzufordern: 60 Liter = 18,88 Euro 120 Liter = 29,19 Euro 240 Liter = 50,54 Euro. Durch einen geringen jährlichen Mehrbetrag kann die Kapazität erheblich erhöht werden. *b) Erwerb von Gartenabfallsäcken* Für einen 70 l Gartenabfallsack sind 2,86 Euro zu zahlen. Die Abfuhr erfolgt im Rahmen der Leerung der Biotonnen.

4.4 LEADER-Region Rhein-Eifel

Der Beigeordnete Armin Seiwert führt aus, dass nach einem langwierigen Genehmigungsprozess in öffentlicher Sitzung der LAG Vollversammlung am 18.02.2016 unter anderem die endgültige lokale integrierte Entwicklungsstrategie (LILE), die notwendige Geschäftsordnung, die Wahl der Mitglieder des Entscheidungsgremiums mit Steuerungsfunktion sowie die Projektauswahlkriterien beschlossen wurden.

In der ersten Sitzung des Entscheidungsgremiums, ebenfalls am 18.02.2016, wurden die Aufgaben des Regionalmanagements definiert, die Ausschreibungskriterien festgelegt und der Aufruf zur Abgabe von Projektvorschlägen beschlossen.

An der öffentlichen Ausschreibung haben sich die Firmen sweco (ehemalig Grontmij) und entra beteiligt.

In der zweiten Sitzung der Lenkungsgruppe am 05.04.2016 wurde den beiden Büros die Möglichkeit gegeben, sich und ihre Vorgehensweise vorzustellen.

Die Firma sweco erhielt durch einstimmigen Beschluss den Zuschlag und ist Ansprechpartner für alle Fragen rund um den LEADER-Prozess in der Region Rhein-Eifel für die nächsten knapp 8 Jahre.

In diesem Zusammenhang wird auf die Informationsveranstaltung am 27.04.2016 um 19.00 Uhr im „Alten Rathaus“ in Mayen hingewiesen. Hier werden Gruppierungen und Organisationen darüber informiert, was, wann und mit welchen Unterlagen für eine mögliche Förderung eingereicht werden muss und wie der weitere Ablauf bis hin zum Verwendungsnachweis geplant ist.

5 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Vorsitzende(r)

Schritfführer(in)